



Sardinien, das La Maddalena Archipel und das s dliche Korsika

2 T rnempfehlungen von Barone Yachting f r das Seegebiet zwischen Nordsardinien und S dkorsika, z.B. ausgehend vom Charterst tzpunkt in der Marina di Portisco vis   vis von Porto Rotondo.

Bummelt rn

Gesamt: 85 sm

Tag 1 - Isola Mortorio, Gulfo Pevero, Porto Cervo; Cannigione

Gesamt: 20 sm



Wo gibt es das sonst? Dass man in gerade 5 Seemeilen Entfernung vom Ausgangshafen einen Ankerplatz der Superlative finden kann. Die Westbucht der Isla Mortorio ist so eine. War zwar als Kernzone des

Nationalparks La Maddalena vermerkt, aber jüingste Informationen deuten darauf hin, dass dort niemand mehr kontrollieren und Eintrittsgeld fordern darf. Alternativen gäbe es reichlich und kaum weniger weit. Die Cala di Volpe gegenüber am Insel-Festland, oder den Gulfo Pevero, dem Nobelhafen Porto Cervo schon ganz nahe. Wer eine landschaftlich schöne Marina oder ein Bojenfeld sucht, wählt zum Abend Cannigione im Golfo di Arzachena.

Tag 2 - Isola Caprera, Porto Palma; Isola Maddalena, Cala Gavetta



Gesamt: 15 sm

Der Törn der kleinen Schritte geht weiter. 5 sm nach Norden, oder eine Stunde, solange kein Gegenwind herrscht, und die schönen Ankerplätze bei Porto Palma im Süden der Insel Caprera sind erreicht. Und damit das beliebte Maddalena-Archipel, für das man, weil Nationalpark, eine Eintrittskarte braucht. Die gibt es am besten im Internet, Bezahlung inklusive (s.u.). Ein Tag zum Baden und Ankern und am Abend wartet der schöne Hauptort der Hauptinsel La Maddalena, Cala Gavetta.

Tag 3 - Isola Spargi; Isola Razzoli

Gesamt: 10 sm

Pure Natur wartet und eine Nacht vor Anker. Das geht am besten in der Westbucht, die von den Insel Razzoli und Budelli geformt wird. Vorher sollte man sich Zeit nehmen für die Ankerplätze im Südteil der Isola Spargi.

Tag 4 - Korsika, Isola Lavezzi

Gesamt: 5 sm



Auf nach Frankreich! 5 sm und man hat die Île Lavezzi erreicht. Dieser Steingarten ist die Steigerung zu den Maddalena-Inseln – und ohne Gebühren anzulaufen. Aber auch nur mit guten Karten. In einem Winter vor über 100 Jahren zerschellte nah bei die Fregatta Similante auf einem Fels – die Seeleute liegen hier bestattet auf einem kleinen Friedhof. Versorgung: keine. Aber perfekte Natur. Nur eines noch: Es kann sehr voll werden auf den Ankerplätzen

Tag 5 - Isola Maddalena; Porto Massimo



Gesamt: 15 sm

Der Törn neigt sich dem Ende zu. Zeit für einen der vielen Ankerplätze zwischen den Insel La Maddalena und Caprera. Zum Abend hin könnte man verholen in die Cala Spalmatore oder gleich in den Mini-Hafen Porto Massimo, wo es auch Bojen gibt – gegen Bezahlung.

Tag 6 - Isola Caprera, Cala Cotticio; Marina di Portisco

Gesamt: 20 sm



Auf zum großen Finale: Auf der Ostseite der Isola Caprera liegt die Cala Cotticio, fast noch besser bekannt als Klein-Tahiti. Selbst bei großem Andrang von Wasser wie von Land ist die Bucht ein Erlebnis. Eine Alternative wäre die Cala Brigantino gleich südlich oder erneut der Gulfo Pevero. Und natürlich die Isola Mortorio, keine fünf Meilen von der Basis entfernt.

Meilentörn

Gesamt: 190 sm

Tag 1 - Korsika, Porto-Vecchio

Gesamt: 45 sm



Mit einem schönen Seestück geht es los. Einmal über die Straße von Bonifacio, die Meerenge zwischen Sardinien und Korsika, die wie kaum eine andere bekannt ist für starken Wind, gerade bei Mistral, dem starken Nordwestwind, der in Südfrankreich entspringt. Aber es gibt ausreichend ruhige Tage und ideale Segeltage und dann käme der Wind schön halb und würde die Yacht rasend schnell ans Ziel bringen. Der Hafen der schönen korsischen Stadt Porto-Vecchio ist klein, man wird sich darauf einstellen müssen, zu ankern.

Tag 2 - Golfe de Rondinara, Île Piana, Bonifacio

Gesamt: 30 sm



Vorbei an vielen schönen Buchten, die sich allesamt als Tagesankerplatz nutzen ließen, geht die Fahrt schon wieder zurück, doch nun entlang der Küste bis zum Golfe de Rondinara. Der Golf ist nur eine große Bucht, aber wunderschön geformt, fast wie ein großer Kreis mit einer Zufahrt. Die Bucht zwischen der Île Piana und der Südostspitze Korsikas ist eine rechte Badewanne. Etwas für Entspannung pur. Und die beste Vorbereitung für den folgenden Altstadtabend in Bonifacio.

Tag 3 - Cala di Conca

Gesamt: 25 sm

Einmal entlang der Südküste Korsikas, das ist ein Erlebnis mit Buchten im Meilentakt. Und die Cala di Conca ist eine ganze besondere, das Ebenbild einer Bucht und am besten allein zu genießen. So klein ist sie. Sie ist der Wendepunkt dieses Törns, hier gibt es nichts an Land. Nur wunderschöne Natur.



Tag 4 - Isola Rossa

Gesamt: 35 sm

Erneut queren wir heute die StraÙe von Bonifacio. Was, abgesehen von h"oheren Wellen, auch bei Mistral kein Problem sein sollte, denn es geht nicht gegenan. Der nett angelegte Urlaubsort Isola Rossa hat eine beschauliche Marina, die nur im Sommer lebhafter wird, und einen sch"onen Strand gleich auÙerhalb der Molen.

Tag 5 - Santa Teresa di Gallura

Gesamt: 25 sm



Auf der ersten H"alfte der Distanz ist die K"uste voll mit kleinen Buchten und Einschnitten. Costa Paradiso wird sie deshalb genannt. Vor der Marina und dem Ort f"ur die Nacht rundet die Yacht Cabo Testa, das sturmumtobteste Kap Sardinien. Die von Wind und Wasser rundpolierten, groÙen Felsbl"ocke an Land zeugen davon.

Tag 6 - La Maddalena, Portisco

Gesamt: 30 sm

Für einen Ankerstopp am letzten Segeltag des Törns ist bestimmt noch Zeit. Beim Blick auf die Seekarte fällt die Auswahl schwer. Besser: Beim „Bummeltörn“ nach Anregungen schauen!



Zur Planung und Einstimmung

Klaus-Jürgen Röhrlng (Bearbeiter Martin Muth), Törnführer Korsika, Sardinien, Elba, 29,90 EUR
Martin Muth, Korsika, Sardinien, Elba, Häfen und Küsten von oben, Delius Klasing, 29,90 EUR
Erhältlich im Buchhandel oder über Barone Yachting; alle Preis zzgl. Versand

Eintrittskarten für den La-Maddalena-Archipel

<http://autorizzazioni.lamaddalenapark.it>

Segel Literatur Sardinien Empfehlung:

Delius Klasing Verlag: Korsika, Sardinien, Elba von Klaus-Jürgen Röhrlng -> 34,90 EUR
Der Törnführer beschreibt die Mittelmeer-Inseln Korsika, Sardinien und Elba mit Capraia, die zu den beliebtesten Segel-revieren im Ligurischen Meer und Tyrrhenischen Meer gehören.
Die noblen Marinas, romantischen Häfen und einsamen Anker-buchten sind die Ziele vieler Segler und Motorbootfahrer. Korsika: Ein Gebirge im Meer, doch dieser Juwel auf blauem Samtkissen verbindet die Schönheit alpiner Berge mit mediterranem Flair. Zwischen den vielen Yachthäfen können erholsame Tagesetappen gesegelt werden.
Erhältlich bei Barone Yachting. Alle Preise zzgl. Versand.

[Yachtcharter Packliste - Was auf einem Segeltörn nicht fehlen darf](#)

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um einen Törn - Vorschlag handelt und nicht alle Yachten über die notwendigen Lizenzen / Versicherungen zum Anlaufen aller Destinationen / Inseln verfügen.

Bitte klären Sie dies vor Ihrer Törnplanung mit dem Vermieter ab. Die notwendigen Papiere erhalten Sie für Ihre Routenplanung vor Antritt der Charter beim Vermieter, diese müssen also rechtzeitig vom Mieter / Skipper beim Vermieter angefordert werden. Es gelten die Bedingungen vom Vermieter / Yachteigner und ggf. dessen Einschränkungen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage:

https://barone.te-dev.de/de///46_italien//25_toernvorschlag+sardinien/

Barone Yachting
Inh. Lucie Barone
Friedrichring 33
D-79098 Freiburg

Tel: +49-(0)761-38.06.30
Fax: +49-(0)761-27.31.93
Web: <https://www.barone.de>
Mail: mail@barone.de

Die Angaben, Bilder und Layouts in diesem Dokument wurden sorgfältig zusammengestellt. Dennoch sind Änderungen sowie Irrtümer vorbehalten. Die hier aufgeführten Angaben/Preise sind nicht Vertragsbestandteil. Bitte fordern Sie Ihr individuelles Angebot bei uns an.